

**Amtsblatt des Zweckverbandes Entsorgungsregion West  
19. Jahrgang - Nr. 02/2021 - 28. April 2021**

**1. Änderungssatzung vom 20.04.2021**

**zur Gebührensatzung  
des Zweckverbandes Entsorgungsregion West  
für die Abfallentsorgung  
vom 09.10.2020**

Aufgrund der Regelungen im Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 1979 (GV. NRW. S. 621), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 14. April 2020 (GV. NRW. S. 218b), im Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2019 (GV. NRW. S. 1029), im Abfallgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesabfallgesetz - LAbfG-) vom 21. Juni 1988 (GV. NW. S. 250), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 7. April 2017 (GV. NRW. S. 442) sowie auf Grundlage der Verbandssatzung des ZEW vom 02.03.2018, ergeht die folgende 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung:

**Artikel 1**

In § 4 Abs. 1 der Gebührensatzung des ZEW

wird eine Anpassung an der folgenden Gebührenposition vorgenommen:

Altholz Klasse I – III aus kommunalen Anlieferungen

**69,35 €/t**

## Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am 01.05.2021 in Kraft.

### **Bekanntmachungsanordnung:**

Die vorstehende Fassung der 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung vom 09.10.2020 in der Fassung vom 20.04.2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14.07.1994 (GV. NW. 1994 S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 29. September 2020 (GV. NRW. S. 916) beim Zustandekommen dieser Satzung gemäß § 8 Abs. 4 GkG NRW in Verbindung mit § 7 Abs. 6 GO NRW nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) die Verbandsvorsteherin oder der Verbandsvorsteher hat den Beschluss der Verbandsversammlung vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber dem Zweckverband Entsorgungsregion West vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Eschweiler, den 20.04.2021

gez. Wolfgang Spelthahn  
(Verbandsvorsteher)